

Statuten

1. Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1.1 Name und Sitz

Unter dem Namen "Schweizerische Vereinigung für Betriebsanität" (SVBS) besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff ZGB. Der Sitz der SVBS befindet sich am Wohnort eines Vorstandsmitgliedes.

Artikel 1.2 Voraussetzungen

SVBS-Mitglieder sind im betrieblichen Sanitätsdienst tätig oder daran interessiert sowie Personen, Betriebe und Institutionen, welche die eingangs genannten Personen in ihren Tätigkeiten unterstützen wollen.

Artikel 1.3 Zweck

Die SVBS bezweckt:

- die Fort- und Weiterbildung ihrer Mitglieder.
- den Austausch von Erfahrungen im Bereich der Betriebsanität.
- die Beratung und das Vertreten der Mitglieder bei ihren Anliegen.

Artikel 1.4 Tätigkeit

Die SVBS verfolgt und erreicht ihre Ziele durch:

- die Zusammenarbeit mit Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen, Behörden, Berufsverbänden und anderen verwandten Institutionen des öffentlichen und privaten Bereichs.
- Fördern der Aus- und Weiterbildung und des Austauschs unter den Mitgliedern.
- Öffentlichkeitsarbeit über geeignete Informationsmedien.
- Das Erarbeiten und zur Verfügung stellen von hilfreichen Dokumentationen für die Betriebsanität.

2. Mitgliedschaft

Artikel 2.1 Arten der Mitgliedschaft

Die SVBS umfasst folgende Mitgliederkategorien:

- Einzelmitglieder: Personen, die im betrieblichen Sanitätsdienst tätig oder daran interessiert sind sowie Personen, welche die eingangs genannten Personen in ihren Tätigkeiten unterstützen wollen.
- Kollektivmitglieder: Firmen, Organisationen sowie interessierte Behörden und öffentliche oder private Institutionen.
- Gönner.
- Ehrenmitglieder.
- Vorstand.



Artikel 2.2 Befugnisse

Stimmberechtigt sind Einzel- und Kollektivmitglieder. Einzelmitglieder haben eine Stimme, Kollektivmitglieder haben zwei Stimmen. Gleiches gilt für die Teilnahmeplätze an Veranstaltungen der SVBS. Gönner und Ehrenmitglieder haben kein Stimmrecht, an SVBS-Veranstaltungen aber einen Teilnahmeplatz.

Artikel 2.3 Aufnahme

Aufnahmegesuche sind schriftlich an das Präsidium zu richten. Über die Aufnahme beschliesst der Vorstand.

Artikel 2.4 Austritt und Ausschluss

Die Mitgliedschaft erlischt:

- durch Austritt: auf Ende des Vereinsjahrs schriftlich an das Präsidium eingereicht.
- wenn die Mitgliederbeiträge nach zwei Mahnfristen nicht bezahlt werden.
- durch Ausschluss, der an der ordentlichen oder ausserordentlichen Mitgliederversammlung durch Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten vollzogen wird.

3. Finanzielles

Artikel 3.1 Einnahmen

Die finanziellen Mittel setzen sich aus folgenden Teilen zusammen:

- Jahresbeiträge der Einzelmitglieder.
- Jahresbeiträge der Kollektivmitglieder.
- Gönnerbeiträge.
- Erträge aus Eigen- und / oder Dienstleistungen.

Die Jahresbeiträge werden nach der Mitgliederversammlung in Rechnung gestellt. Bei Eintritt in den laufenden Vereinsjahr (April bis April) gilt die Gebühr pro rata.

Artikel 3.2 Budget

Der Vorstand erstellt jährlich ein Budget, das von der ordentlichen Mitgliederversammlung zu genehmigen ist und unmittelbar danach in Kraft tritt.

Artikel 3.3 Haftung

Für die finanziellen Verbindlichkeiten der SVBS ist das Vereinsvermögen haftbar. Die Haftung der Mitglieder sowie des Vorstandes ist ausgeschlossen.

4. Organe

Artikel 4.1 Organe

Die Organe der SVBS sind die Mitgliederversammlung (**MV**), der Vorstand und die Revisionsstelle.

Artikel 4.1.1 Mitgliederversammlung

Die MV tritt einmal jährlich auf schriftliche Einladung zusammen. Die Einladung der Mitglieder erfolgt durch den Vorstand. Aus speziellem Anlass kann von mindestens einem Fünftel der Mitglieder oder

von mindestens der Hälfte des Vorstandes eine ausserordentliche MV einberufen werden. Die Einladung zur MV hat mit der Zustellung der Traktandenliste spätestens dreissig Tage vor der Versammlung zu erfolgen. In dringenden Fällen muss die dreissigtägige Frist nicht eingehalten werden.

Artikel 4.1.2 Anträge

Anträge sind bis spätestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich an das Präsidium einzureichen.

Artikel 4.1.3 Amtsdauer

Die MV wählt für eine Amtszeit:

- von zwei Jahren das Präsidium und die übrigen Mitglieder des Vorstandes. Eine Wiederwahl ist möglich. Die Amtsdauer im Vorstand ist auf sechs aufeinanderfolgende Amtsperioden beschränkt.
- drei Rechnungsrevisoren. Jedes Jahr wird ein Revisor für drei Jahre gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich.

Die Wahlen erfolgen in der Regel offen und mit einfachem Mehr der anwesenden Stimmberechtigten.

Artikel 4.1.4 Austritt aus dem Vorstand

Bei einem Austritt aus dem Vorstand während dem laufenden Vereinigungsjahr kann der Vorstand auftretende Vakanzen bis zur Bestätigung der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung selber neu besetzen.

Artikel 4.1.5 Beschlussfassung

Die ordentliche Mitgliederversammlung genehmigt mit einfachem Mehr der anwesenden Stimmberechtigten:

- den Jahresbericht.
- die Jahresrechnung.
- das Budget.
- das Tätigkeitsprogramm für das neue Vereinsjahr.

Jahresrechnung und Budget werden der Einladung zur MV beigelegt. Über die Höhe der Mitgliederbeiträge für das Folgejahr sowie über Anträge wird offen abgestimmt und mit einfachem Mehr der stimmenden Mitglieder entschieden.

Artikel 4.2 Der Vorstand

Der Vorstand umfasst folgende Funktionen:

- Präsidium
- Vizepräsidium
- Kasse
- Aktuariat
- Redaktion
- Aus- und Weiterbildung
- Qualitätssicherung

Der Vorstand regelt die Verteilung der Aufgaben selbst.

Artikel 4.2.1 Befugnisse

Der Vorstand:

- erledigt die von der MV beschlossenen Geschäfte sowie alle nicht in die Kompetenzen der MV fallenden Angelegenheiten der Vereinigung.
- unterbreitet der MV den Jahresbericht zur Genehmigung.
- ernennt die Mitglieder von Arbeitsgruppen und deren Vorsitzende.

Präsidium oder Vizepräsidium führt zusammen mit der Kasse die rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien.

Für die Ausübung der Funktionen sowie für externe Tätigkeiten im Namen der SVBS werden die Vorstandsmitglieder entschädigt. Diese Entschädigungen werden budgetiert und von der MV genehmigt.

5. Schlussbestimmungen

Artikel 5.1 Statutenänderungen

Für Statutenänderungen bedarf es der Zweidrittelmehrheit der an der MV anwesenden stimmberechtigten Mitglieder. Der Wortlaut der Änderungsvorschläge muss der Traktandenliste beigelegt werden.

Artikel 5.2 Auflösung

Der Beschluss über die Auflösung der SVBS fällt in die Zuständigkeit der MV. Stimmberechtigt sind alle an der MV anwesenden, eingeschriebenen Einzel- und Kollektivmitglieder. Erforderlich ist die Zweidrittelmehrheit dieser Mitglieder. Erreicht die MV das geforderte Quorum nicht, muss eine schriftliche Urabstimmung durchgeführt werden, bei der alle eingeschriebenen Mitglieder stimmberechtigt sind. Der Beschluss zur Auflösung erfordert die Zweidrittelmehrheit der eingegangenen gültigen Stimmzettel, wobei leer eingereichte oder erst nach Ablauf der festgesetzten Frist eingehende Stimmzettel nicht mitgezählt werden.

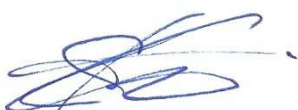
Artikel 5.3 Liquidation

Der im Amt stehende Vorstand besorgt die Liquidation. Das nach der Liquidation verbleibende Vereinsvermögen fällt einer eventuell neu zu gründenden Organisation zu, mit der Auflage, dass diese gleiche oder ähnliche Zielsetzungen anstrebt wie die SVBS. Ansonsten fällt das Vermögen an eine Non-Profit-Organisation, die durch den Vorstand ausgewählt wird.

Artikel 5.4 Inkrafttreten

Diese Statutenrevision wurde von der Mitgliederversammlung vom 7. April 2017 angenommen. Die vorliegenden Statuten ersetzen alle vorgängigen.

Der Präsident



Stefan Kühnis

Die Vize-Präsidentin



Heidi Vock